

Betr.: 1. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 20. November 2015

2. Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung zum 04. März 2016

Sehr geehrtes Mitglied!

Diesem Schreiben beigefügt finden Sie (I.) das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 20. November 2015 und (II.) die Tagesordnung der außerordentlichen Mitgliederversammlung am 04. März 2016.

Am 01. November 2015 ist unser Gründungsmitglied und Vorsitzender des Vereins, Herr Prof. Dr. Hartmuth Horstkotte, verstorben. Die Trauerfeier fand am 11. November 2015 in der Passionskirche in Berlin-Kreuzberg statt. Nach 15 Jahren haben wir Abschied nehmen müssen; traurig aber auch sehr dankbar für sein Dasein aber auch sein Wirken.

Aus diesem traurigen Grund konnte die satzungsgemäße Neuwahl des Vorstandes am 20. November 2015 nicht durchgeführt werden. Folglich hat der Vorstand beschlossen die Geschäfte kommissarisch bis zum I. Quartal 2016 weiterzuführen, wobei der Vorsitz durch Herrn Manfred Lösch bis dahin übernommen wird. Demzufolge wird am 04. März 2016 die Vorstandswahl durchgeführt. Auf die Anlagen I. und II. darf ich verweisen.

Mit freundlichen Grüßen

Hensel, Schriftführer

PS: Ich darf Sie bitten - soweit noch nicht geschehen - Ihre Mail-Anschrift; Name, Vorname und Tel., dem Verein, z. Hd. unseres Vorstandsmitgliedes, Herrn Pastor i.R. Ruch, per Mail unter:

Klaus.Ruch.Berlin@googlemail.com, zu übermitteln.

I. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 20.11.2015

Zu Beginn der Mitgliederversammlung informierte der stellvertretende Vorsitzende, Herr Manfred Lösch, über den Tod des langjährigen Vorsitzenden Herrn Hartmuth Horstkotte und die sich hieraus ergebende Änderung der ursprünglichen Tagesordnung. Unter Fortführung des bisherigen Vorstandes sollen die Vereinsgeschäfte kommissarisch unter dem Vorsitz des Herrn Manfred Lösch bis zum I. Quartal 2016 weitergeführt werden. Die Neuwahl der Kassenprüfer und des Vorstandes (TOP 4 und 6) werden daher auf die nächste Mitgliederversammlung verlegt.

Die Änderung der Tagesordnung und die kommissarische Fortführung der Geschäfte durch den bisherigen Vorstand wurden einstimmig durch die Mitglieder beschlossen.

Zu TOP 1

Herr Manfred Lösch, als stellvertretender und kommissarischer Vorsitzender, erläuterte den Jahresbericht 2014. Er nahm Bezug auf den zweiten Mitgliederrundbrief aus September 2015, der neben der Aufgabe der Information auch auf die bevorstehende Mitgliederversammlung vorbereiten sollte. Die im Mitgliederbrief erwähnten Seelsorger/in, Frau Milena Hasselmann und Lukas Pellio, haben wir mit befristeten Verträgen – in der JVA Tegel und JVA Moabit – als geringfügig Beschäftigte beauftragt. Beide haben sich sehr gut eingeführt und bewährt. Mit Bedauern hat der Vorstand das Ausscheiden des Herrn Lukas Pellio zum 31.12.2015 zur Kenntnis nehmen müssen, aber bereit Ersatz für die JVA Moabit, namens Herrn Felix Sens (ab 01.12.2015), gefunden.

Die Gefangenenzahlen haben sich geringfügig auf 3945 (Stand Juli 2014) verringert (ca. 2 %). Jedoch gestiegen in der JVA Moabit (ca. 12 %), in der JVA und der JVA Plötzensee (ca. 13 %). Der Rückgang der absoluten Gefangenenzahlen erklärt sich aus dem Rückgang im Offenen Vollzug (ca. 15 %) und in der JVA Heidering (ca. 9 %).

Zur Verbesserung der finanziellen Situation des Vereins wird im Vorstand die Bildung eines Spendenbeirates diskutiert und ein erneutes Benefizkonzert geplant.

Zu TOP 2

Der durch den Kassenwart, Herrn Burkhard Kind, erläuterte Finanzbericht des Jahres 2014 zeigte eine nicht unwesentliche Diskrepanz der Summe der Einnahmen (4.605,76 €) und der Summe der Ausgaben (26.276,72 €) auf. Der Hauptanteil der Ausgaben sind – wie immer – die Personalkosten in Höhe von 24.919,31 €. Aufgrund des Bestandes aus 2013 konnte die Diskrepanz aufgefangen werden, bedeutet jedoch für die Zukunft eine nicht unerhebliche Einschränkung der finanziellen Planung, insbesondere bei der Laufzeit der befristeten Verträge. Zum 31.12.2014 hat der Verein einen Bestand in Höhe von rund 23.400,00 €.

Zu TOP 3

Die Kassenprüfer Schellberg (persönlich) und Dr. Krause (schriftlich) äußern für die Tätigkeit des Herrn Burkhard Kind ihre Anerkennung und Dank und schlagen die Entlastung des Vorstandes vor.

Zu TOP 5

Nach Übernahme der Versammlungsleitung durch Herr Norbert Schellberg wird die Entlastung des Vorstandes einstimmig – bei fünf Enthaltungen – beschlossen.

Zu TOP 7

Nach Übernahme der Versammlungsleitung durch Herrn Manfred Lösch berichten die Gefängnisseelsorger über ihre Erfahrungen und Erlebnisse in den jeweiligen Haftanstalten.

Frau Milena Hasselmann (schriftlich) und Herr Lukas Pellio (mündlich) berichten über den „Alltag“ in den jeweiligen Haftanstalten und vermitteln allen Mitgliedern und dem Vorstand ein Engagement welches große Anerkennung und Dank verdient.

Die Mitgliederversammlung nutzte Herr Felix Sens sich den Mitgliedern vorzustellen.

Zu TOP 8

Als Dauerthema wurden der Suizid in den Haftanstalten und die unzureichende medizinische Versorgung in den Haftanstalten benannt. Der Vorstand und die Gefängnisseelsorge wollen im Rahmen ihrer Tätigkeit sich diesen Themen zuwenden.

Die Mitgliederversammlung endete um 20:50 Uhr.

gez. Hensel, Schriftführer

II. Tagesordnung der außerordentlichen Mitgliederversammlung zum 04.03.2016

Folgende Tagesordnung ist vom Vorstand beschlossen:

TOP 1: Begrüßung durch den stellvertretenden Vorsitzenden Herrn Manfred Lösch

TOP 2: Neuwahl der Kassenprüfer

TOP 3: Neuwahl des Vorstandes

TOP 4: Verschiedenes

Die Versammlung beginnt pünktlich um 18.30Uhr in den Räumen der evangelischen Kirche in Deutschland, Auguststraße 80, 10117 Berlin-Mitte.

gez. Hensel, Schriftführer